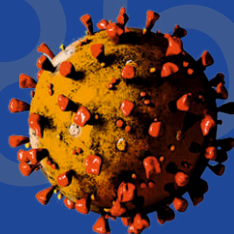
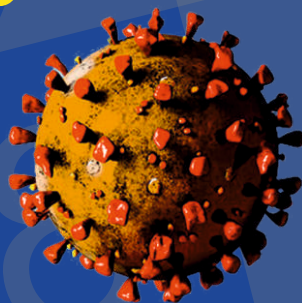
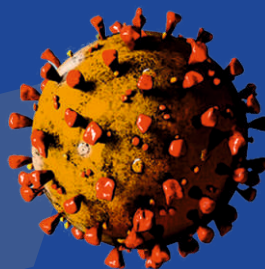
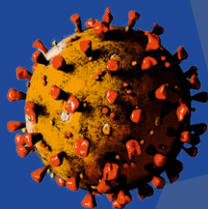


Friedenauer TSC 1886 e.V.



Wir bleiben zuhause...



Coronavirus
Covid-19

VEREINSMITTEILUNGEN

55. Jahrgang * Nr. 4/4 * November 2020



Anschriften der Vorstandsmitglieder des Friedenauer TSC 1886 e.V.

Geschäftsstelle: „Burg“ - Schmargendorfer Straße 18, 12159 Bln. (am Friedrich-Wilhelm-Platz)

Geschäftsstellenleiter: Max Gehann (s. Handball)

Öffnungszeiten: Montags 17 - 20:30 Uhr & donnerstags 10 - 13 Uhr - Telefon / Fax: 851 33 70

Vereinskonto bei der Berliner Volksbank - IBAN: DE64100900005807400039

vorstand@friedenauertsc-berlin.de

www.friedenauertsc-berlin.de

Spendenkonto des Vereins bei der Berliner Volksbank - IBAN: DE92 1009 0000 5807 4000 20

Vorstand

Christian Wille (Vorsitzender)

Hindenburgdamm 81, 12203 Bln. / 01511 646 39 77

chr.wille@friedenauertsc-berlin.de

Mike Götz (stellv. Vorsitzender)

Bernsteinring 69, 12349 Bln. / 0160 551 54 89

m.goetz@friedenauertsc-berlin.de

Christian Strey (Kassenwart)

Torweg 103b, 13591 Bln. / 030 333 82 10

chr.strey@friedenauertsc-berlin.de

Monika Polster (Schriftführerin & stellv. Kassenwartin)

Wolfsburger Weg 7, 12109 Bln. / 0177 424 08 63

m.polster@friedenauertsc-berlin.de

Peter Wojtkowiak (Pressewart)

Schnackenburgstr. 16, 12159 Bln. / 0171 688 16 36

p.wojtkowiak@friedenauertsc-berlin.de

Janina Wille (Jugendwartin)

Hanauer Str. 75, 14197 Bln.

j.wille@friedenauertsc-berlin.de

Ralph-Wolfgang Schöppe (Ehrenamtsbeauftragter)

Mudrastr. 34, 12249 Bln. / 0162 214 07 29

r-w.schoeppe@friedenauertsc-berlin.de

Abteilungen

Sven Böhmchen (Fußball)

Blissestr. 27, 10713 Bln. / 0176 24 85 38 06

s.boehmchen@friedenauertsc-berlin.de

Ronny Herms (Kassenwart)

Goßlerstr. 29, 12161 Bln. / 030 89 74 81 59

ronny.herms@friedenauertsc-berlin.de

Regina Taraschke (Gymnastik)

Fregestr. 59, 12159 Bln. / 030 85 75 72 67

r.taraschke@friedenauertsc-berlin.de

Sabine Klose (Kassenwartin)

Pücklerstr. 16, 14195 Bln. / 030 851 87 83

s.klose@friedenauertsc-berlin.de

Ralf Herbert (Volleyball)

Taanusstr. 20, 12161 Bln. / 01577 970 64 86

r.herbert@friedenauertsc-berlin.de

Horst Wolf (Kassenwart)

Eisackstr. 32, 10827 Bln. / 030 855 14 52

h.wolf@friedenauertsc-berlin.de

Thomas Chung (Badminton)

Fregestr. 25, 12161 Bln. / 030 624 64 27

t.chung@friedenauertsc-berlin.de

Peter Schmelz (Kassenwart)

Tel. 03328 422 90 92

Max Gehann (Handball)

Bundesallee 123, 12161 Bln. / 0160 97 95 14 83

max.gehann@sg-osf.de

Christopher Barrett (Kassenwart)

Argentinische Allee 251, 14169 Bln. / 01577 463 06 35

christopher.barrett@sg-osf.de

Nick Mynter (Basketball)

Bundesallee 79a, 12161 Bln. / 0160 700 87 77

nick@basketball-friedenau.de

Katharina Kretzer-Moßner (Kassenwartin)

Lepsiusstr. 108, 12163 Berlin / 030 53 60 24 64

kasse@basketball-friedenau.de

Beate Strey (Turnen)

Torweg 103b, 13591 Bln. / 030 333 82 10

b.strey@friedenauertsc-berlin.de

Jana Marx (Tischtennis) / 030 852 04 01

Dieter Nain (Tischtennis) / 030 851 26 10

Ingo Peters (Kassenwart)

Riemenschneider Weg 82, 12157 Bln. / 030 64 49 96 22

i.peters@friedenauertsc-berlin.de

Liebe Abteilungsleitungen



2021 steht vor der Tür und laut unserer Satzung stehen im 1. Quartal die Abteilungsversammlungen und die Jahreshauptversammlung eigentlich an.

Nun ist es aber so, dass uns ganz bestimmt die Corona-Pandemie auch noch 2021 stark einschränken wird und wir daher keine Versammlungen so wie wir es gewohnt waren/sind abhalten dürfen oder können. Zum Glück gilt die Sonderregelung von Versammlungen für Vereine bis zum Ende des nächsten Jahres.

Daher möchte ich euch den Druck nehmen, jetzt unbedingt etwas vorzubereiten – Einladungen und Tagesordnungen zu erstellen. Wir vom Hauptverein werden wohl die Jahreshauptversammlung im Sommer 2021 andenken.

Daher können eure Abteilungsversammlungen im Mai wohl stattfinden. Da ist das Wetter besser, hoffentlich geringere Corona-Zahlen, so dass z.B. eine Abteilungsversammlung auch im Freien stattfinden kann.

Ein weiterer Punkt ist, dass das jetzt dann erscheinende Vereinsheft digital erstellt wird und nur über die Homepage bzw. als E-Mail

verteilt wird. Wir gehen als Vorstand davon aus, dass dieses Vereinsheft kein offizielles Organ darstellt. Daher im nächsten Jahr das dann erscheinende Vereinsheft wird dann wieder normal präsentiert und dort können wir unsere Einladungen offiziell bekannt geben.

Für eure Planung noch als Information: Wir werden den traditionellen Neujahrsempfang im Januar 2021 nicht stattfinden lassen, wir haben überlegt uns dann im Sommer zu treffen, wo wir im Freien uns besser verteilen können und dann ein kleines Sommerfest daraus zu gestalten.

Zu den Corona-Einschränkungen im Sport:

Wir wissen nicht, was im Dezember passiert, ich glaube aber, die Hallen werden sich in diesem Jahr nicht mehr öffnen. Ich bin mir auch wirklich nicht sicher, welcher Weg der richtige ist, ich bin nur nicht mit der jetzigen Situation zufrieden. Ihr wisst, ich bin leidenschaftlicher Fußballer und seit 40 Jahren Mitglied dieser Abteilung. Ich finde es aber bedenklich, den Kindersport so zu splitten, die Freiluftsportarten dürfen mit dem Kindersport auf dem Fußballplatz unter Auflagen trainieren. Die Kinder der Hallensportarten werden ausgesperrt und dürfen nicht, obwohl in den Grundschulen weiterhin im Klassenverband Sport getrieben wird.

Die Vereine und besonders unsere Abteilungen haben gute Hygienekonzepte zum Schutz für unsere Mitglieder, warum dürfen wir dann nicht mit kleinen Gruppen, bei geöffneten Fenstern oder Lüftungspausen trainieren?

Sind diese Kinder es nicht wert, ein Recht auf Bewegung zu haben? Ich möchte auf diesem Weg der Fußballabteilung danken, dass wir Zeiten abgestimmt haben, wo andere Hallensportarten des Vereins (Kids bis 12 Jahre, in Kleingruppen jeweils 10 Kinder und ein Vereinsverantwortlicher) trainieren können. Es ist ein kleines Angebot, das z.B. durch den Handball schon genutzt wird.

Bleibt gesund und lasst uns hoffen, dass wir bald wieder unseren Sport treiben können.

Christian Wille
1. Vorsitzender
Friedenauer TSC 1886
0151 16463977

Liebe Vereinsmitglieder

Was für ein Jahr. Der Sport rückte in den Hintergrund oder besser gesagt wir merkten wie wertvoll der Sport mit seiner Gruppe, Freunden war und ist. Ich glaube die Einschränkungen durch die Corona Pandemie ist für alle sehr belastend und herausfordernd. Eigentlich wollen sich Groß und Klein nur treffen, um Ihrer Freizeitbeschäftigung nachzugehen. Und damit erst einmal genug.

134. Jahreshauptversammlung

Hurra, wir haben wieder einen neu gewählten Vorstand. Am Freitag, dem 09. Oktober folgten gut 30 wahlberechtigte Mitglieder innen dem Aufruf zur 134. Jahreshauptversammlung, in der Sporthalle am Baußner Weg (Marienfelde). Auf der Tagesordnung standen u.a. die Themen Ehrungen und Neuwahlen.

Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden wurden unsere Mitglieder für 25 – 40 und 50 Jahre mit einer Nadel, Urkunde sowie einer Aufmerksamkeit geehrt. Nach den Ehrungen wurde dem alten Vorstand, für seine Tätigkeiten in den letzten 2 ½ Jahren gedankt und einstimmig entlastet. Bei den Neuwahlen wurden folgende Personen für folgende Aufgaben neu gewählt oder wiedergewählt. Alter und neuer Vorsitzender ist Christian Wille (Abtl. Fußball), neuer zweiter Vorsitzender ist Mike Götz (Abtl. Fußball), Kassierer ist weiterhin Christian Strey (Abtl. Turnen), 2. Kassiererin ist wieder Monika Polster (Abtl. Gymnastik), die auch neu als Schriftwartin gewählt wurde. Pressewart bleibt Peter Wojtkowiak (Abtl. Fußball). Dazu wurde dann auch endlich wieder eine neue Jugendwartin gewählt. Janina Wille (Abtl. Handball) hat sich dazu bereiterklärt. Der gesamte Vorstand wurde einstimmig gewählt. Der Vorstand bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen und möchte den Verein nach und nach weiterentwickeln. Ich wünsche uns allen viel Erfolg und Spaß.

Eine besondere Ehrung

Mit einem weinenden und einem lachenden Auge hat nach über 20 Jahren Vorstandsarbeit unsere langjährige 2. Vorsitzende Gisela „Gisi“ Schoel ihre ehrenamtliche Arbeit im Vorstand beendet und ist in den wohlverdienten Ruhestand gegangen. Als Gisi am 01.11.1977 der



Handballabteilung des Friedenauer TSC, beitrug war noch nicht zu erkennen das sich Gisi dermaßen im Verein engagierte, wie es geschah. Viele Jahre spielte Gisi in den verschiedensten Frauenmannschaften der Handballabteilung, bis sie die letzten Jahre ihres sportlichen Bestrebens nach Siegen und Feierlichkeiten in der 4. Frauenmannschaft landete. Geprägt durch das ehrenamtliche Engagement ihres langjährigen Trainers Winne Gravenstein und seiner Kunst der Überzeugung brachte Sie sich in der Unterstützung im Hauptverein mit ein. Angefangen, nach der 100 Jahrfeier und der damit verbundenen Übergabe der Geschäftsstelle und Jugendräume in der Burg wurde dort gebaut und renoviert. Als dann jemand gesucht wurde, der montags in der Geschäftsstelle unterstützend in der Vereinsarbeit mit dabei sein möchte war es Gisi die diesen Platz gerne bearbeitete. In den 90'ern übernahm Gisi die Aufgabe der Schriftwartin und hatte diese Funktion bis 2009 inne. Durch die Verlagerung ihres Lebensmittelpunkts für die nächsten 3 Jahre musste die Vereinsarbeit ruhen. Für mich zum Glück kreuzten sich unsere Wege



Fortsetzung

an einem Freitag beim Einkaufen. Gisis Engagement für ihren Verein war nicht erloschen und nach dem Tod von Winne war Bedarf in der Vorstandsarbeit. Also entschloss Gisi sich der Aufgabe der 2. Vorsitzenden zu stellen und übernahm nach den Neuwahlen 2013 für die nächsten 7 Jahre diese Position. 2018 und den Blick Richtung Rente gerichtet entschied sie sich leider dazu, 2020 nicht mehr für die Vorstandsarbeit zur Verfügung zu stehen, was wir alle sehr bedauerten. Nun war es am 09. Oktober soweit und ich muss sagen es waren viele großartige Jahre, die wir gemeinsam für den Verein uns einbrachten. Es war ein bewegter Moment als ich Gisi für ihren unermüdlichen Einsatz für den Verein die Ehrenmitgliedschaft und einem Dankeschön Gutschein überreichen durfte. Es war mir eine große Ehre mit Dir liebe Gisi das Vereinsgeschehen zu gestalten. Vielen Dank von allen Friedenauern.

Zum Ende des Jahres

möchte ich mich ganz besonders bei allen Mitgliedern-innen, ihren Eltern sowie allen Freun-

den_innen, den Ehrenamtlichen und den Abteilungsleitungen bedanken. In der Krise, in der wir uns seit März bewegen ist es gut, dass Ihr alle weiter zum Verein haltet, ihm nicht den Rücken kehrt und nun endlich wieder darauf wartet Sport zu treiben. Ob es dieses Jahr noch was wird steht noch in den Sternen. Wenn es dann aber wieder los geht, achtet bitte auf die wirklich guten Hygienevorschriften eurer Abteilungen, achtet auf eure und die Gesundheit eurer Sportkameraden_innen. In diesem Sinne ist für mich die 1. Herrenmannschaft der Handballabteilung die Mannschaft des Jahres. Respekt vor der Entscheidung, mit allen Konsequenzen die damit verbunden waren, nicht zum Punktspiel (wegen ungeklärter Corona Erkrankung beim Gegner), gegen den BFC Preußen anzutreten.

In diesem Sinne wünsche ich allen ein frohes und friedvolles Weihnachtsfest, hoffentlich schöne Stunden mit der Familie und eine gesundes und erfolgreiches Neues Jahr.

Für den Vorstand **Cristian Wille**

AKTIV FÜR DEN SPORT IM BEZIRK



HAGEN KLIEM

stellv. Vorsitzender des Sportausschusses

Ihr Ansprechpartner
in der CDU-Fraktion
Tempelhof Schöneberg

CDU-Fraktion Tempelhof-Schöneberg

Rathaus Schöneberg, Zimmer 3054
10820 Berlin

Telefon: (030) - 90277 66 43

Telefax: (030) - 78 70 33 25

E-Mail: info@cdu-fraktion-ts.de

www.cdu-fraktion-tempelhof-schoeneberg.de



CDU FRAKTION
TEMPELHOF-SCHÖNEBERG

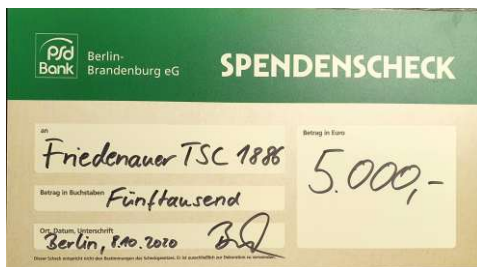


Der Friedenauer TSC sagt Danke schön

Mit einem vorgezogenen Weihnachtsgeschenk wurde unsere Vereinsarbeit und im Besonderen unsere gute Jugendarbeit mit einer großartigen Spende in Höhe von 5000€ durch die PSD Bank ausgezeichnet. Gerade in der jetzigen Zeit ist das für uns eine besondere Ehre. Gute Vereinsarbeit zeichnet sich aus, wird gesehen und gewürdigt.

Der Verein sagt vielen lieben Dank für die großzügige Spende.

Der Vorstand



Friedenauer Adventskalender

Liebe Friedenauer,

die Weihnachtszeit rückt immer näher und somit beginnt auch die Zeit für Adventskalender.

Der Friedenauer TSC 1886 e.V. hat für Kinder und Jugendliche des Vereins und der SG OSF Berlin „Friedenauer Adventskalender“ anfertigen lassen, um Euch die Adventszeit ein wenig zu versüßen.

Am Sonntag, den 29. Dezember 2020 in der Zeit von 13:00 bis 16:00 Uhr vor der Geschäftsstelle des Friedenauer TSC „die Burg“ (Schmargendorfer Straße 18 in 12159 Berlin) könnt ihr Euch einen Friedenauer Adventskalender abholen kommen und dann am 1. Dezember das erste Türchen öffnen.

Bitte denkt an die üblichen Hygieneregeln beim Vorbeikommen.

Danke für Eueren Einsatz und Eure Flexibilität in diesem doch recht aufreibendem Jahr 2020!

Wir freuen uns auf unsere Mitglieder.

Euer Vorstand des Friedenauer TSC 1886 e.V.



Liebe Friedenauer,

für alle, die mich noch nicht kennen, stelle ich mich mal vor. Mein Name ist Mike Götz und ich wurde am 09.10.2020 bei unserer Jahreshauptversammlung zum 2. Vorsitzenden gewählt. Somit trete ich in die großen Fußstapfen von Gisi. Ich weiß, Gisi hinterlässt ein großes Loch und ich hoffe, ich kann es annähernd füllen.

Geboren und aufgewachsen in Friedenau bin ich eine echte Friedenauer Pflanze, auch wenn ich inzwischen mit meiner Frau in Buckow lebe und möglichst oft meinem Hobby, dem Grillen, nachgehe. Mit Friedenau und dem Friedenauer TSC bin ich aber weiterhin beruflich und privat eng verbunden. Meine Arbeit führt mich täglich ins Finanzamt in Friedenau und sowohl mein Stiefvater Andree Kunz, als auch mein Schwiegervater Detlef Schmoll haben eine enge Bindung zum Verein.

Meine ersten Berührungen mit dem Friedenauer TSC habe ich in der Fußballabteilung gemacht. Als ich zur Grundschule auf die Ruppiner ging, habe ich oft nach Schulschluss mit einigen anderen Kindern Fußball gespielt. Direkt im Verein war ich damals noch nicht, habe aber öfter mal mittrainieren dürfen.

Viele Jahre später (Sep. 2009) hat mich Andree Kunz angesprochen, ob ich mit seiner Mannschaft auf Mannschaftsfahrt kommen könne. Ihm sei sein Betreuer und ein Elternteil abgesprochen. Auf diese Weise lernte ich die schönste Seite des Werbellinsees kennen und konnte von der Arbeit als Betreuer nicht genug bekommen. Nach dieser Abschlussfahrt habe ich mit Andree Kunz und einem weiteren Co-Trainer die neuen Minis (Jahrgang 2004) als Betreuer/Co-Trainer übernommen. Ich habe



neben den Betreuerlehrgang den Trainergrundlehrgang besucht und noch den ein oder anderen Kurs. Zu dritt haben wir bis einschließlich E-Jugend 2 Mannschaften (kompletten Jahrgang 2004) übernommen. Danach haben wir noch weiter bis in die C-Jugend eine Mannschaft des Jahrgangs 2004 begleitet, viele Erfolge gefeiert und eine sehr schöne Zeit gehabt.

Darüber hinaus habe ich die Organisation des Jugendförderkreises (z. B. Tombola Sommerfest) der Fußballabteilung mit aufgebaut bzw. übernommen. Viele Jahre haben wir als Team fleißig organisiert, um Spenden gebettelt und sonnige und weniger sonnige Tage auf dem Sportplatz verbracht. Hierfür nochmal vielen Dank an die ganzen freiwilligen Helfer*innen (nicht Vereinsmitglieder). Ohne sie wäre es nicht möglich gewesen.

Seit ca. Mitte 2012 bin ich montags von 17:00 – 20:00 Uhr im Hauptverein (Burg) anzutreffen und habe damals noch Winne und Christian, später Gisi und Christian zugearbeitet. In den 8 Jahren durfte ich viele Erfahrungen sammeln und der Vereinsleitung aber auch den Abteilungsleitungen helfend zur Seite stehen.

Ich hoffe, ich kann den Ansprüchen gerecht werden. Bei Fragen oder Wünschen, scheut bitte nicht davor zurück, mich direkt anzusprechen. Vielen Dank auch für das entgegengebrachte Vertrauen. Ich freue mich schon darauf, gemeinsam mit euch den Verein weiter wachsen und zu einer noch größeren Familie werden zu lassen.

Sportliche Grüße
Mike Götz

LIEBE MITGLIEDER,



bei der letzten Jahreshauptversammlung wurde ich, Janina Sophia Wille, zur Jugendwartin für die fast 1600 jungen Mitglieder des Friedenauer TSC gewählt. Lange Zeit hatte der Hauptverein keinen Jugendwart*in, sodass der Posten mit neuen Aufgaben bestückt werden

muss. Dies soll durch einen gemeinschaftlichen Prozess der einzelnen Jugendabteilungen und des Hauptvereins erfolgen.

In diesem Jahr wurde ich für 25 jährige Mitgliedschaft geehrt und gehöre der Handballabteilung an. Als vierjährige habe ich in der Turnabteilung angefangen und dann kurz in der Fußballabteilung Sport getrieben. In meiner Schulzeit entschied ich mich für eine andere Sportart außerhalb des Friedenauer TSC. Trotzdem blieb ich weiterhin Mitglied und war ehrenamtlich in unterschiedlichen Funktionen von 2005 bis 2019 im Jugendbereich der Fußballabteilung tätig. Nach 1 1/2 jähriger ehrenamtlicher Pause hatte ich wieder Kraft und Lust auf eine neue ehrenamtliche Position.

Durch Gespräche konnte der Hauptverein mich dazu überzeugen die Position des Jugendwartes zu übernehmen.

Auf folgende Aufgaben möchte ich mich zuerst konzentrieren

- **ANSPRECHPARTNER FÜR KINDER, JUGENDLICHE, ELTERN UND EHRENAMTLICHEN DES JUGENDBEREICHES**
- **ERFASSEN UND KENNENLERNEN DER ABTEILUNGEN**
- **KINDERSCHUTZ**
- **JUGENDORDNUNG**
- **ÖFFENTLICHKEITSARBEIT**

Viele andere Ideen und Vorstellungen habe ich in meinem Kopf, was wir für die Kinder und Jugendlichen in diesem Verein tun können. Schritt für Schritt.

Ich hoffe ihr konntet einen kleinen Eindruck von mir erlangen und freue mich einfach, wenn wir uns hoffentlich demnächst alle persönlich treffen und gemeinsam für die Kinder und jugendlichem im Verein etwas erreichen können. Auf eine ideenreiche, lustige und diskussionsfreudige Zeit.

**Liebe Grüße
Janina Wille**



Der Sport braucht die Halle am Perelsplatz!

Kinderschutz geht uns Alle etwas an!

- ❖ Sport ist für Kinder und Jugendlichen ein bedeutsamer außerschulischer Lernort. Er ermöglicht Begegnungen, stiftet Gemeinschaft und führt zu sozialen Beziehungen von Menschen.
 - ❖ Die ehrenamtliche Arbeit mit Kindern und Jugendlichen ist eine Investition in die Zukunft. Kinder und Jugendliche müssen besonders geschützt werden, um sich frei entfalten zu können und ihre Persönlichkeit zu entwickeln. Kinder und Jugendliche haben das Recht auf Schutz.
 - ❖ Wir wollen eine Kultur der Aufmerksamkeit schaffen, sowie offen und transparent über den Kinderschutz sprechen.
 - ❖ Der Verein hat ein Kinderschutz-Konzept erarbeitet und orientiert sich dabei am Berliner Konzept zum Kinderschutz im Sport.
 - ❖ Das Konzept basiert auf fünf Elementen, die eng miteinander verknüpft sind und lassen sich mit folgenden Stichworten charakterisieren:
- 
1. Kinderschutzerklärung unterzeichnen und umsetzen!
 2. Hinsehen, nicht wegschauen!
 3. Kinderschutzbeauftragte(n) benennen!
 4. Fort- und Weiterbildung wahrnehmen!
 5. Persönliche Eignung von Mitarbeitern durch Vorlage von polizeilichen Führungszeugnissen überprüfen!
- ❖ Für diesen Bereich ist die Jugendwartin des Hauptverein Ansprechpartnerin für Kinder, Jugendliche, Eltern, Übungsleiter, Trainer/innen, Betreuer/innen und sonstige Vereinsmitglieder verantwortlich.
 - ❖ **Kontaktdaten: Jugendwartin Janina Wille** j.wille@friedenauertsc-berlin.de
 - ❖ Bei Fragen, Anliegen, Problemen oder Wünschen könnt ihr gerne Janina Wille kontaktieren

134. Jahreshauptversammlung

Die 134. Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen am 09. Oktober 2020 fand diesmal Coronabedingt und mit sieben Monaten Verspätung in Marienfelde statt. Der Friedenauer TSC 1886 e.V. war zu Gast beim TSV Marienfelde in der Sporthalle am Baußner Weg, da dort die AHA-Regel (Abstand halten, Hygiene beachten und Alltagsmaske (Mund-Nasen-Bedeckung)) eingehalten werden konnte. Wahrscheinlich Coronabedingt und wegen dem veränderten weit draußen gelegenen Veranstaltungsort waren nicht viele Mitglieder erschienen. Die Versammlung wurde so kurz wie möglich gehalten

und auch die Wahlen gingen ebenfalls sehr zügig voran. Es wurden auch (wie in jedem Jahr) einige Mitglieder aus den Abteilungen geehrt, doch leider waren trotz rechtzeitiger Information der zu ehrenden Personen nur sehr wenige „Betroffene“ erschienen; was vielleicht auch an der weiten Anreise lag.

Die Ehrungen betrafen die 25, 40 und 50 jährigen Vereinsmitgliedschaften sowie für besondere Leistungen.

Nachfolgend eine kleine Bildauswahl der wenigen „Ehrungen“.

TW



Hallo zusammen,



die Aktion „Scheine für Vereine“ bei REWE ist nun erneut gestartet! Nach unser überaus erfolgreichen Sammelaktion beim letzten Mal, wollen wir auch dieses Mal wieder mit sammeln. Und so geht es:

1. Bei REWE einkaufen und sich an der Kasse Vereinsscheine aushändigen lassen.
2. Die Scheine auf eine der folgenden Arten registrieren:

- a. Abgabe in der Geschäftsstelle
- b. Per App einscannen. Die App gibt es im App-Store oder im Play-Store und heißt „REWE Angebote & Coupons“ (anders als letztes Mal).
- c. Am PC manuell eingeben unter <https://verein.rewe.de/auswahl>
- d. Unser Verein heißt Friedenauer Turn- und Sportclub 1886 e. V. (bitte auf die Schreibweise achten).

3. Wir sammeln als ganzer Verein und werden ähnlich wie beim letzten Mal eine gerechte Verteilung der Prämien vornehmen.

Die Prämien sind ähnlich wie beim letzten Mal und können hier eingesehen werden:

<https://verein.rewe.de/praemienshop>

Bitte macht in euren Abteilungen kräftig Werbung. Die Scheine müssen bis 31.12. registriert werden. Bis 31.1.21 müssen wir bestellen.

Viel Erfolg!

Viele Grüße aus der Burg

Max

*Fröhliche und besinnliche Weihnachten sowie ein
gesundes, erfolgreiches und sportliches Jahr 2021
wünscht der Friedenauer TSC 1886 e.V.*





Bob Hanning: „Die Vereine müssen alle jetzt zusammenhalten“



Wir hatten die Möglichkeit ein Gespräch zu führen mit Bob Hanning, Vizepräsident des Berliner Handballverbands und Vizepräsident des Deutschen Handballbundes.

Corona und kein Ende könnte man meinen. Wie gehst Du selber mit dieser Situation um?

Ich versuche gerade irgendwie alle Enden in unserem Sport zusammenzuführen. Selbstverständlich halte ich mich an alle wichtigen Regeln, vom Hände waschen über Abstand halten und bis zur Maske. Da müssen wir alle vorbildlich handeln.

Wie leben die Profis von den Füchsen Berlin mit der Pandemie?

Wir sind alle sehr vorsichtig, aber ohne Angst zu haben. Das Hygienekonzept der Handball Bundesliga ist sehr engmaschig. Wenn es um die Maßnahmen für die Nationalmannschaft geht, ist das identisch. Wir hoffen, dass der Spielbetrieb nun im Rahmen der Möglichkeiten fortgesetzt werden kann.

Seit November pausiert der Spielbetrieb für die Berliner Handballerinnen und Handballer wieder. Wie geht die Saison weiter? Werden wir in den Ligen auch die Meister ausspielen können?

Mir tut es unendlich weh, dass wir unseren geliebten Sport im Moment nicht ausüben können.

Vielen jungen Menschen werden die gemeinsamen Erlebnisse genommen: Als Team gemeinsam gewinnen und gemeinsam verlieren. Handball ist ja mehr als einen Ball ins Tor werfen. Handball ist Zusammenhalt, Freundschaft und Spaß. Vor allem Jugendliche müssen sich in der Gruppe zu Persönlichkeiten entwickeln können. Jetzt müssen wir alle innehalten. Diese Saison hat besondere Herausforderungen. Wie es weitergeht, kann man noch nicht sagen. Aber: Wir müssen kreative Lösungen finden. Die können wir angehen, sobald klar ist, wie es weiter geht.

Sportvereine in Deutschland beklagen, dass sich viele Mitglieder bei ihnen abgemeldet haben, weil sie nicht Sport machen können. Kannst Du diesen Vereinen Mut machen?

Die Lage ist sehr problematisch. Dauerhaft Kinder mit einer Videokonferenz beim Sport zu halten, ist schwer. Das wird nicht funktionieren. Was wir erleben, ist eine echte Gefahr für die Sportarten außerhalb des Fußballs. Die Vereine müssen alle jetzt zusammenhalten und gemeinsam Lösungen anbieten. Ich wünsche mir sehr, dass Kinder bald wieder im sportlich fairen Wettkampf gegeneinander antreten können.

Manche Eltern haben Sorge um ihre kleinen Kinder und melden sie nun erst gar nicht im Sportverein an. Verlieren wir da ganze Jahrgänge von jungen Talenten?

Da brauchen wir uns nichts vormachen. Die Gefahr besteht auf jeden Fall. Es wird in einigen Vereinen Jahrgänge geben, bei denen nicht mal sieben jungen Handballerinnen oder Handballer in einem Team stehen. Da müssen Vereine wie die SG OSF Berlin da dagegenwirken. Ich erlebe, dass sich Kinder leicht für das Handballspielen begeistern. Das muss uns gelingen.

Du hast auch immer einen Blick auf Jugendmannschaften. Welche Tipps kann man Trainern und Spielern geben?

Der Deutsche Handballbund bietet ja online sinnvolle Trainingseinheiten an. Geht bei YouTube **"Fit mit dem DHB"** ein und macht mal mit. Da kommt man auch ins Schwitzen. Aber das alles ersetzt nicht den Wettkampf und die



Fortsetzung

Spielpraxis. Ich hoffe, dass wir sehr bald wieder in die Hallen dürfen, um zu trainieren. Jeder muss bis dahin versuchen, sich selbst fit zu halten. Und es lohnt sich, noch ein bißchen Geduld zu haben. Freut Euch wieder auf die gemeinsamen Momente mit unserem Lieblingsspiel Handball.

Was fällt Dir ein, wenn Du an die Handballe- rinnen und Handballer der SG OSF Berlin denkst?

Die SG OSF Berlin ist ein fester Bestandteil des Berliner Sports. Man kann mit Respekt feststellen, dass sich die 1. Frauen und 1. Männer der SG OSF seit Jahren in der vierthöchsten Spielklasse etabliert haben. Der Verein ist ein gutes Aushängeschild für den Berliner Handball.

Und: Bei der SG OSF wird seit Jahren eine exzellente Nachwuchsförderung gemacht.

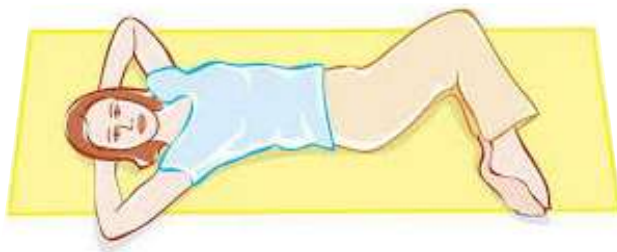
Schauen wir auf 2021. Die Handball-WM in Ägypten steht an. Kann das einen Schub für den deutschen Handball geben, wenn unser Team gut abschneidet?

Ich hoffe erst einmal, dass es eine Situation gibt, in der eine WM stattfinden kann. Das Konzept muss stimmen. Die Strahlkraft unserer Handball-Nationalmannschaft mit ihren sympathischen Spielern ist von elementarer Bedeutung für unsere Sportart. Eine erfolgreiche WM kann dem Handball hierzulande wieder einen Schub geben. Denn ehrlich gesagt, sind Handballspiele einfach spannender als ein 1:0 im Fußball.

Hero Warrings



Präventionskurs §20 „Gesunder Rücken“ Wirbelsäulengymnastik mit Pilateselementen



Wir sind eine gemischte Gruppe von Frauen und Männern, die Spaß an der gemeinsamen Bewegung haben und dabei etwas für die Gesundheit tun. Alle, die etwas für ihren Körper tun wollen, sind genau richtig bei uns. Wer nun neugierig geworden ist, sollte bequeme Kleidung, und ein Handtuch mitbringen und einfach vorbei kommen und mitmachen.

Wir freuen uns immer über neue Gesichter.

**Dienstag von 18:00 – 19:00 und
19:00 – 20:00**

Turnhalle der Stechlinsee-Grundschule (Ein-
gang Goßler Str 13 (Paul-Natorp-Gymnasium)

Feuerwehreinfahrt)

Informationen-Anmeldung:

Anke Bunse

01702046212 / ankebunse@web.de

Der Präventionskurs ist nach dem Präventions-
gesetz § 20 Abs. 1 SGB V anerkannt.

Die gesetzlichen Krankenkassen erstatten in der
Regel den größten Teil der Kursgebühr (ca. 75 €
und mehr) zurück. Voraussetzung für die Rück-
erstattung ist die Teilnahme an 80 % der Kurs-
einheiten.

Anke Bunse



Hallo liebe Fußball- Fans aus Friedenau



Die Saison ist erst spät dann schleppend gestartet und nun schnell zu Ende!!!

Aber der Reihe nach, wir sind am 13.09 in die Pokalsaison 2020/2021 gestartet. Das Spiel war ein DERBY wir mussten gegen unseren Bezirksnachbarn den 1.FC Schöneberg ran. Dieses Spiel war ein typisches Derby welches wir verdient mit 5:2 gewinnen konnten und in die nächste Runde eingezogen sind.

Die Liga startete eine Woche später gegen den SC Staaken 2, auch dieses Spiel konnten wir gewinnen mit 3:1.

Der Rückenwind aus den vorangegangenen Spielen sollte uns auch gegen Berolina Stralau helfen, jedoch mussten wir uns dort mit 2:1 geschlagen geben.

Das Pokalspiel gegen den Berlinligisten BSV

Al-Dersimspor stand an und dieses konnten wir mit einer grandiosen Leistung mit 6:0 für uns entscheiden. Da mussten wir doch eine Woche später gegen den Ligaprimus Wittenau feststellen wie sich ein 0:6 anfühlt. NÄMLICH SCHRECKLICH!!!

Den momentanen Abschluss machten wir am Rand Berlin mit einem 1:1 gegen Schmöcke, wo mehr drin gewesen ist.

Und dann war schon November und der bekannte und richtige Lockdown -Light wurde eingeleitet.

Wir wollen alle trainieren und Fußball spielen, jedoch unterstützen wir jegliche Maßnahmen der Regierung.

Das Team der 1.Herren



**EIN BEZIRK
EIN TEAM**



RESPEKT, FAIRNESS und ENGAGEMENT gehören zusammen

Deshalb ist der Vereinssport unverzichtbar!

Unsere sportpolitische Sprecherin
ist für Sie da:

Astrid Bialluch-Liu

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
in der BVV Tempelhof-Schöneberg
Tel. 030 90277 4524

astrid.bialluch@gruene-ts.de

**BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN**

FRAKTION TEMPELHOF-SCHÖNEBERG



Stück



für Stück ...

bauen Sie mit uns an einer Zukunft,
in der Alzheimer geheilt werden kann.

Möchten Sie weitere Informationen?
Schreiben oder rufen Sie uns an unter:

0800 / 200 400 1 (gebührenfrei)



Alzheimer Forschung
Initiative e.V.

Kreuzstr. 34 · 40210 Düsseldorf
www.alzheimer-forschung.de



Der Shutdown hat uns wieder!



Nun hat uns also wieder der Shutdown erwischt und das Turnen musste nach drei Monaten erneut eingestellt werden, da wir in der Halle keinen Sport machen dürfen.

Zwar hätten wir nach den Vorgaben des Senats mit Kindern bis 12 Jahren draußen in festen Gruppen uns austoben können, aber wie will man das mit insgesamt 20 Gruppen in dieser Altersspanne organisieren? Eine Durchmischung durfte nicht stattfinden. Eltern hätten auch nicht vor Ort anwesend sein dürfen und Eltern-Kind-Gruppen wären aufgrund der Kontaktbeschränkungen verboten gewesen. Außerdem hätten die späten Termine schon im Dunkeln stattgefunden. So haben wir uns entschlossen bis auf **Ankes Online-Gymnastik-Kurs zweimal die Woche (Dienstag 19.00 Uhr und Mittwoch 17.00 Uhr / Zoom ID 870 3788 8975)** alles ruhen zu lassen.

Sehr schade, denn bis dato hatten sich die Gruppen wieder stabilisiert, viele Kinder / Jugendliche kamen regelmäßig und Eltern-Kind-Gruppen mussten aufgrund der Teilnehmer sogar auf beide Hallen aufgeteilt werden. Alle, die da waren, haben sich prima an die Hygienemaßnahmen gehalten, auch das An- und Ausziehen in der Halle wurde von Mal zu Mal besser und wir hatten alle ein gutes Gefühl, dass wir aufgrund des Desinfizierens, Abstandhaltens und Masketragens den Sportbetrieb den Kindern und Jugendlichen ermöglichen können.

Auch in den Erwachsenengruppen wurde wieder mit Abstand und der zulässiger Teilnehmerzahl Sport getrieben, ob im Gesundheitskurs, bei den Frauen, Seniorinnen oder beim Tischtennis. Danke an alle, die das organisiert und vor Ort umgesetzt haben.

Jetzt Mitte November, wenn ich den Artikel

schreibe, denke ich nicht, dass wir uns bald wiedersehen werden. Die Maßnahmen werden wohl nicht ausreichen und Turnen/Tischtennis wird meines Erachtens in diesem Jahr nicht mehr stattfinden dürfen. Unsere für den 28.11.20 geplante Weihnachtsfeier und die Disco für die Jugendlichen entfallen und wir werden auch keine Weihnachtsfeiern für die Erwachsenen außerhalb der Halle durchführen. Hoffentlich kann das alles im nächsten Frühjahr/Sommer in welcher Form auch immer nachgeholt werden!

Vielleicht werde ich eines Besseren belehrt, aber ich wünsche euch schon mal im Namen aller Übungsleiter/innen und Gruppenhelfer/innen Frohe Weihnachten und einen guten Start in ein hoffentlich besser verlaufendes und möglichst virenfrees Jahr!

Wenn wir dürfen, starten wir wieder ab dem 04.01.2021. Schaut aber bitte vorher auf die Homepage (www.friedenauertsc-berlin.de und dann Button Turnen) und nach den dann aktuellen Gruppenzeiten. Gegebenenfalls werden die Bedingungen nochmals angepasst.

Die immer im ersten Quartal stattfindende Abteilungsversammlung wird voraussichtlich verschoben und erst im Mai / Juni stattfinden. Einladungen dazu findet ihr im Vereinsheft oder auf unserer Homepage.

Noch eine positive Nachricht: Unsere Übungsleiterin Sabine End ist Mutter geworden. Am 16.09.2020 kam Nils auf die Welt und die große Schwester Helene ist sehr stolz, hilft, kümmert und kuschelt ganz viel mit ihrem kleinen Bruder. Der ganzen Familie wünschen wir von Herzen alles Gute!

Dann also hoffentlich bis demnächst und bleibt alle gesund!!!



Beate Strey



Corona Oh Na Na!!



Start in die Saison

In der letzten Ausgabe standen wir kurz vor den ersten Spielen dieser Saison, dann kam die zweite Welle! Wie es weiterging, wisst ihr alle. Die 1. Mannschaft unserer Spielvereinigung spielt in dieser Saison in der Oberliga. Sie konnten ihre ersten beiden Spiele noch absolvieren, mussten sich jedoch leider 2:6 und 3:5 geschlagen geben. Viele Spiele wurden dabei erst im dritten Satz entschieden.

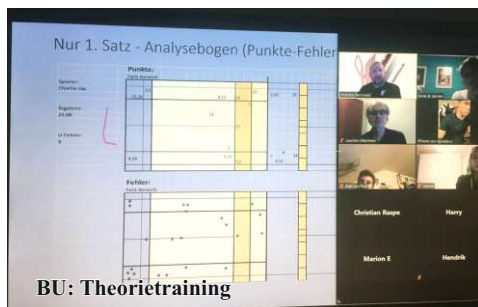
Das lässt hoffen 😊

Theorie & Praxis

Ansonsten hat sich unser Trainer Andreas Bernwald einiges einfallen lassen, um Körper und

Geist während des Lockdowns fit zu halten. Montags finden Theorie-Sessions über Zoom statt. Dabei wird ein Spiel anhand eines Analysebogens ausgewertet und die Ergebnisse werden im Meeting besprochen. Donnerstags findet via Zoom ein badmintonspezifisches HIIT-Workout mit anschließenden Mobilisationsübungen statt. Je nach Fitness ist der Muskelkater vorprogrammiert 😊. Hoffen wir, dass wir alles im Dezember ein- und umsetzen können. Ein Dank geht an Andreas!

Grüße aus der Badmintonabteilung Iris



Ihr Ansprechpartner in der SPD-Fraktion Tempelhof-Schöneberg für den Sport im Bezirk:



Oliver Fey

Sportpolitischer Sprecher

SPD-Fraktion in der BVV Tempelhof-Schöneberg

Rathaus Schöneberg, Raum 1022

Telefon: 90277-6486

Oliver.Fey@spd-friedenau.de



Friedenauer TSC - Fanshop!

Alle Artikel sind in der Geschäftsstelle „Burg“ erhältlich

Wimpel „groß“
10 €

Wimpel „klein“
5 €

Aufkleber
1,50 €

Friedenauer Uhr
ø 25 cm (20 €)

Aufnäher
3 €

Anstecknadel
5 €

Schlüsselanhänger
5 €

CD - F TSC Vereinshymne
5 €

Kinderschal (8 €)
Erwachsenenschal (10 €)

Herausgeber: Friedenauer TSC 1886 e.V.

Anzeigenleitung: Peter Wojtkowiak

p.wojtkowiak@friedenauertsc-berlin.de / Tel. 0171 688 16 36

Auflage: 4 Mal jährlich (à 1100 Hefte)

Druck: **Newprint**

Berliner Str. 13-14 / Ecke Bundesallee 41, 10715 Berlin / Tel. 48 48 23 23 Fax 48 48 23 24

Artikel, die mit vollem Namen unterzeichnet sind, entsprechen nicht unbedingt den Ansichten der Redaktion; Anzeigepreisliste 1.1.2002.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe (1/4 - 2021) ist der 22. Feb. 2021



**JETZT
KOSTENLOS
TESTEN!**

ALLES ANDERE IST ZEITVER- SCHWENDUNG

#WIRSINDSTARK

Werner Kieser, Gründer



Keine Fitnesstrends,
sondern physiologische
Tatsachen



Ohne Laufbänder,
denn Laufen macht
Sie nicht stärker



**Mit einem Trainings-
programm,** das so
individuell ist wie Sie

MIT KIESER TRAINING AUF DAS WESENTLICHE KONZENTRIEREN

Berlin-Wilmersdorf
Sportmed. Krafttraining
Frockenbeckenstraße 9-13
Telefon (030) 897 250 30

Berlin-Steglitz
Sportmed. Krafttraining
Teltowkanalstraße 2
Telefon (030) 773 288 30

10x in Berlin und Potsdam | kieser-training.de

**KIESER
TRAINING**

JA ZU EINEM STARKEN KÖRPER